

SB.4.1 – Städtebauliche Bestandsaufnahme Köln Germaniasiedlung

Dimension	Kriterium	Beschreibung
Bezug zur Gesamtstadt heute	Größe	21 ha
	Lage	rechtsrheinisch eher Stadtrand
	Integration	durch Straße und Gleise abgetrennt
Nutzungsstruktur	Nutzungsarten	Wohnen
	Verortung (außer Wohnen)	Versorgung vereinzelt im EG, niedriggeschossigen Eckbauten
Bebauung	Struktur	geordnet, fließende N-S-Orientierung
	Bebauungsstruktur	offene Blockbebauung, Reihen
	Bauweise	geschlossen
	Silhouette	gleichmäßig, nur am Nord-Westrand niedriger
	Geschosse	1-2, 2-4 VG teilweise mit Dachgeschoss
	Gebäudetypologie	Geschosswohnungen, Einfamilienreihenhäuser
	Gebäudegestaltung	ähnliches Erscheinungsbild mit Variationen, Teilbereiche homogen, Einfamilienreihenhausgebiet heterogen unterschiedliche Fassadengestaltung/-gliederung, Fassaden mit Vor- und Rücksprüngen in Zickzack, teils Backsteine im Sockel, Hauseingänge stechen heraus grüne, gelbe, beige, orange, gelbe Hochparterre jedes Reihnhaus individuell, Mehrfamilienhäuser abschnittsweise homogen

Stadt- und Grünräume	Inneres Grünsystem	weitläufige Grünanlagen zwischen den Gebäuden als halböffentliche, gemeinschaftliche Räume private Gärten Vorgärten keine öffentliche Grünflächen
	Ausprägung Grünräume	gefasst
	Zugänglichkeit Grünräume	halböffentlich/gemeinschaftlich, privat
	Öffentlicher Raum, Plätze	einige Plätze, die eher als Straßenaufweitungen gesehen werden können oder als Parkplätze dienen, daher wenig öffentlicher Raum Spielplätze
Erschließung	Hierarchie Straßenführung	Außen: Hapterschließung rundum Innen: parallele N-S-Achsen mit kurzen W-O-Querstraßen Verästelungsnetz Gliederung Fuß- u. Fahrwege kaum Fußwege außer in einzelne Verbindungen zwischen Gärten
	Ruhender Verkehr	straßenbegleitend, privat